

Morgiger #GivingTuesday als Auftakt zur weihnachtlichen Zeit des Gebens

Fundraising Verband Austria ruft am Internationalen Tag des Gebens dazu auf, Gutes zu tun, und gibt Spendentipps für die Weihnachtszeit.

Wien, 2.12.2024. Morgen, am 3. Dezember, feiern Millionen Menschen auf der ganzen Welt den #GivingTuesday und damit die Kraft des Gebens als Rückgrat der Gesellschaft. Auch in Österreich engagieren sich an diesem Tag Privatpersonen sowie Unternehmen und ihre Beschäftigten auf vielfältige Weise für gemeinnützige Anliegen. Gleichzeitig fällt mit dem Aktionstag der Startschuss für die Weihnachtszeit als Hochphase der Großzügigkeit in Österreich. 25-30% des gesamten Spendenaufkommens werden im Dezember gegeben. Mit einigen Tipps können Spendende ihrem Engagement eine möglichst große Wirkkraft mitgeben.

„Das Hochwasser im September hat uns einmal mehr gezeigt, wie unverzichtbar freiwilliges Engagement in unserem Land ist. Rinnsale wurden zu reißenden Strömen, Wiesen zu Seen, Autos zu Treibgut. Gleichzeitig aber wurden Menschen, die einander nicht kennen, zu Trostspendern, Nachbarn zu Lebensrettern und freiwillige Helfer zu Helden. Inmitten der Katastrophe wurde eines ganz deutlich: Wir können uns aufeinander verlassen. Es ist unglaublich, was die Menschen in Österreich alles erarbeiten, überwinden und schaffen. Gemeinsam. Anlässlich des #GivingTuesday, dem Internationalen Tag des Gebens, bedanke ich mich bei allen, die mit kleinen oder großen Taten füreinander da sind – nicht nur heute, sondern auch an jedem anderen Tag im Jahr. Danke!“ – mit diesen Worten macht **Bundespräsident Alexander Van der Bellen** auf den unverzichtbaren gesellschaftlichen Wert des Gebens aufmerksam.

Weltweiter Tag des Gebens

Seit seiner Gründung 2012 in den USA hat sich der #GivingTuesday zu einer globalen Bewegung entwickelt, die in über 90 Ländern gefeiert wird. In Österreich findet der Aktionstag heuer zum sechsten Mal statt und begeistert kontinuierlich mehr Menschen. 2023 wurden hierzulande über 200 Aktionen umgesetzt, die mehr als 1 Mio. Euro für den guten Zweck einbrachten. Zu den langjährigen Unterstützerinnen und Unterstützern zählen der jö Bonus Club, die Wiener Linien und die Raiffeisen Landesbank Steiermark. Der #GivingTuesday soll daran erinnern, dass jede gute Tat – ob groß oder klein – zählt und die Welt ein bisschen heller macht.

Unter dem Motto #MyGivingStory erzählt die vom Fundraising Verband Austria koordinierte Kampagne heuer von Menschen, die mit Zeit, Kreativität oder finanzieller Unterstützung Großes bewirken, und lädt dazu ein, selbst aktiv zu werden. *„Wir möchten Menschen ermutigen, sich von diesen Geschichten berühren zu lassen und Teil dieser Bewegung zu werden“*, sagt **Astrid Picello**, Projektleiterin des #GivingTuesday in Österreich. *„Es sind die kleinen, persönlichen Taten, die zeigen, wie groß der Unterschied sein kann, den jede und jeder Einzelne machen kann. Inspiration steht im Mittelpunkt des diesjährigen GivingTuesday.“* Die Umsetzung der #MyGivingStory-Kampagne wurde durch die großzügige pro bono Unterstützung der Kreativagentur Merlice & Partner, der Fotografin Julia Kojeder und des Videografen Bernhard Madlener ermöglicht. Mehr Infos unter www.giving-tuesday.at

Wirkungsvoll spenden – so geht’s!

Fast drei Viertel der Menschen in Österreich engagieren sich regelmäßig durch Geldspenden – u.a. für die Erforschung seltener Krankheiten, den Kinder- und Jugendschutz, die Betreuung obdachloser Menschen und den Tier- und Umweltschutz. *„Im Vorjahr ist das Spendenaufkommen erstmals geringfügig zurückgegangen, liegt aber mit 1,075 Milliarden Euro weiter auf hohem Niveau. Leider zeichnet sich auch im laufenden Spendenjahr ein weiterer Rückgang ab, was viele gemeinnützige Organisationen bei gleichzeitig gestiegenen Kosten massiv in Bedrängnis bringt“*, weiß **Ruth Williams**, Geschäftsführerin Fundraising Verband Austria, und betont: *„Umso wichtiger ist heuer die Großzügigkeit der Bevölkerung in der Weihnachtszeit. Diese kann noch die notwendige Trendwende herbeiführen!“*

Wer einige Tipps beherzigt, kann außerdem dazu beitragen, dass die Weihnachtsspende eine möglichst große Wirkung entfaltet:

- 1) Hören Sie beim Spenden auf Ihr Herz!** Was ist Ihnen wichtig, was soll Ihre Spende bewirken?
- 2) Geben Sie eine Mindestspende:** Einzelne großzügige Spenden sind effizienter als viele kleine und ermöglichen Organisationen eine längerfristige Planung. Mit drei bis vier Spenden pro Jahr kann noch nachhaltiger geholfen werden.
- 3) Entscheiden Sie sich für 1 bis 3 Organisationen:** Suchen Sie sich eine oder wenige Organisationen aus und bleiben Sie diesen treu. So bleibt der Verwaltungsaufwand möglichst gering und die Organisationen können ihre Hilfsprojekte sicherer planen.
- 4) Teilen Sie Ihren Steuervorteil:** Mit der Spendenabsetzbarkeit können Sie bis zu 50% der Spende vom Finanzamt zurückerhalten. Geben Sie diesen Vorteil in Form einer höheren Spende an die gemeinnützige Organisation weiter! Wenn Sie die Spende noch 2024 absetzen möchten, achten Sie darauf, dass sie spätestens am 31.12. bei der Organisation eingeht.
- 5) Achten Sie auf das Spendengütesiegel:** Das Österreichische Spendengütesiegel steht für geprüfte Spendensicherheit durch strenge Qualitätsstandards, Transparenz und laufende Kontrolle. Zwei von drei Spendeneuros sind durch das Gütesiegel geprüft. Alle Organisationen finden Sie unter www.osgs.at.

Rückfragehinweis:

Dr. Andreas Anker, Presse Fundraising Verband Austria,
T: 0676/4214706, E: presse@fundraising.at